



## **Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23. Januar 2019 – Auszug aus Drucksache 18/175 –**

### **Frage Nummer 37**

**mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter <b>Berthold Rüth</b> (CSU)	Vor dem Hintergrund, dass der Markt Eschau/Landkreis Miltenberg (Unterfranken) gerade dabei ist, seine Wasserversorgung umfassend zu erneuern, frage ich die Staatsregierung, ob die budgetierten Kosten von rund 8 Mio. Euro über die Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWas) gefördert werden können und wenn ja, in welcher Größenordnung sich der Zuschuss bewegt?
---	---

### **Antwort des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz**

Für die Erneuerung der Wasserversorgung plant der Markt Eschau den Bau einer Verbundleitung sowie die Sanierung von Bauwerken (Brunnen, Aufbereitungsanlage, Hochbehälter) mit zuwendungsfähigen Kosten von rd. 2,6 Mio. Euro und 5,4 Mio. Euro. Für diese beiden Vorhaben könnten nach derzeit gültiger Förderrichtlinie RZWas 2018 Zuwendungen von bis zu rd. 1,3 Mio. Euro und 0,95 Mio. Euro bis Ende 2021 ausgereicht werden.